



## Mitteilungen der Justus-Liebig-Universität Gießen

Ausgabe vom  
**15.03.2019**

**7.36.06 Nr. 3**  
Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang  
„Psychologie“

### Zehnter Beschluss zur Änderung der Speziellen Ordnung für den Masterstudiengang „Psychologie“ des Fachbereichs 06 – Psychologie und Sportwissenschaft – der Justus-Liebig-Universität Gießen

Aufgrund von § 44 Abs. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 14. Dezember 2009 hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 06 – Psychologie und Sportwissenschaft – am 19.12.2018 die nachstehenden Änderungen beschlossen:

#### Art. 1 Änderungen

Die Spezielle Ordnung für den Bachelorstudiengang „Psychologie“ vom 16.06.2010, zuletzt geändert durch Beschluss vom 29.11.2017, wird wie folgt geändert:

1. In Anlage 2 der Speziellen Ordnung wird das Modul PSYCH-MA-PFM 18 hinzugefügt:

<b>PSYCH-MA-PFM-18 – Einführung in die Programmierung mit Matlab</b>		<b>1. Sem.</b>	<b>6 CP</b>
Modulbezeichnung	<b>Einführung in die Programmierung mit Matlab</b>		
Englische Modulbezeichnung	Introduction to Matlab programming		
Modulcode	PSYCH-MA-PFM-18		
FB / Fach / Institut	06 / Psychologie / Psychologische Methodenlehre		
Verwendet im Studiengang / Semester	Master Psychologie / 1. Semester		
Modulverantwortliche/-r	Dozenten der Allgemeinen Psychologie		
Teilnahmevoraussetzungen	keine		

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Psychologie“	15.03.2019	7.36.06 Nr. 3
--	------------	---------------

Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb von Kenntnissen über grundlegende Konzepte der Programmierung in Matlab</li> <li>• Erwerb von Kenntnissen über den Umgang mit Arrays, Matrizen und Funktionen zur Erstellung von Grafiken</li> <li>• Erlernen der Grundlagen von Kontrollstrukturen und Fehlerbereinigung</li> <li>• Erlernen der Programmierung von psychologischen Experimenten</li> </ul>					
Modulinhalte	<p>Theorie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Konzepte der Programmierung</li> <li>• Einführung in die Matlab-Umgebung</li> <li>• Einführung in grundlegende Funktionen in Matlab</li> <li>• Überführen von experimentellen Designs in Programm-Code</li> </ul> <p>Anwendung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktische Übungen der theoretischen Konzepte</li> <li>• Einführung in die Psychtoolbox</li> </ul>					
Lehrveranstaltungsform(en)	Seminare					
Workload in Stunden	Workload insgesamt	180 Stunden = 6 ECTS-Credits				
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel	A Lehrveranstaltungen		B selbst gestaltete Arbeit	C Prüfung incl. Vorbereitung	Summe
		a Präsenzstunden	b Vor- / Nachbereitung			
	A1 Seminar A1	30	30	15	15	90
	A2 Aseminar A2	30	30	15	15	90
	Summe	60	60	30	30	<b>180</b>
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	keine				
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Klausur (45-90 Min.) oder mündliche Prüfung (15-30 Min.) oder Präsentation mit Ausarbeitung oder regelmäßige Kurz-Testate (max. 4 kurze schriftl. Tests zum Lehrstoff).				
	Bildung der Modulnote	100% Prüfungsleistung				
	Form der Ausgleichsprüfung					
	Form der Wiederholungsprüfung	Wiederholung der entsprechenden Prüfungsleistung oder mündliche Prüfung (15-30 Min.)				
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: jährlich	Moduldauer: 2 Semester				
Aufnahmekapazität	15					
Unterrichtssprache	Englisch					
Hinweise	Modulberatung, Literatur, Termin: siehe StudIP					

**2. In Anlage 2 der Speziellen Ordnung wird das Modul PSYCH-MA-KM 04 wie folgt geändert:**

<b>PSYCH-MA-KM-04 - Lehrforschungsprojekt</b>	<b>3. Sem.</b>	<b>9 CP</b>
Modulbezeichnung	<b>Lehrforschungsprojekt</b>	
Englische Modulbezeichnung	Research Practice	
Modulcode	PSYCH-MA-KM-04	
FB / Fach / Institut	06 / Psychologie	
Verwendet im Studiengang / Semester	Master Psychologie / 3. Semester	
Modulverantwortliche/-r	Alle Professuren der Psychologie	
Teilnahmevoraussetzungen	keine	

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Psychologie“	15.03.2019	7.36.06 Nr. 3
--	------------	---------------

Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb praktischer Kompetenzen in der Durchführung von wissenschaftlichen Arbeiten im Rahmen laufender Forschungsprojekte der Abteilungen</li> <li>• Erwerb von Kenntnissen und Fertigkeiten über die verschiedenen Schritte wissenschaftlichen Arbeitens,</li> <li>• Anwendung themenspezifischer Sets methodischer Verfahren</li> <li>• Auswertung und Dokumentation von Datensätzen</li> <li>• Selbstständige Auswahl eines Themas für die Master-Thesis</li> <li>• Präsentation, Interpretation und Diskussion wissenschaftlicher Befunde</li> </ul>				
Modulinhalte	Forschungsprojekte der <ul style="list-style-type: none"> <li>• visuellen Wahrnehmungspsychologie und Neurowissenschaften</li> <li>• Kognitiven Neurowissenschaft und Kognitionspsychologie</li> <li>• Verhaltensgenetik und Biologie der Persönlichkeit</li> <li>• Neuro-Kognitiven Entwicklung</li> <li>• Klinischen Psychologie und Psychotherapie</li> <li>• Pädagogischen Psychologie</li> <li>• Pädagogisch-Psychologischen Trainingsverfahren</li> <li>• Methodenlehre</li> <li>• Sozialpsychologie</li> <li>• Arbeits- und Organisationspsychologie</li> <li>• Psychologischen Diagnostik</li> </ul>				
Lehrveranstaltungsform(en)		Oberseminar			
Workload in Stunden	Workload insgesamt	270 Stunden = 9 ECTS-Credits			
	Veranstaltungsart und Veranstaltungstitel	A Lehrveranstaltungen a Präsenz- stunden	B selbst gestaltete Arbeit b Vor- / Nach- be- reitung	C Prüfung incl. Vor- bereitung	Summe
	OS 1      Forschungsprojekt 1	120	150		<b>270</b>
Modulprüfung	Prüfungsvorleistung(en)	keine			
	Prüfungsform(en) (Umfang)	Wissenschaftlicher Bericht oder Präsentation über 1 Forschungsprojekt nach Wahl des/der Lehrenden, wird zu Beginn der Veranstaltung festgelegt. Das Modul wird nicht benotet.			
	Bildung der Modulnote	Keine Modulnote; Modul muss bestanden sein.			
	Form der Ausgleichsprüfung				
	Form der Wiederholungsprüfung	Wiederholung der entsprechenden Prüfungsleistung oder mündliche Prüfung (15-30 Min.)			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Modulrhythmus: jährlich	Moduldauer: 1 Semester		WiSe: OS1, OS2	
Aufnahmekapazität	70				
Unterrichtssprache	Deutsch oder Englisch				
Hinweise	Modulberatung, Literatur, Termin: siehe StudIP				

**3. § 24 Inkrafttreten/Übergangsbestimmung wird wie folgt neu gefasst:**

„Diese Ordnung in der Fassung des 10. Änderungsbeschlusses vom 19.12.2018 gilt ab dem Wintersemester 2019/20. Bis dahin gelten die bisherigen Bestimmungen fort.“

Spezielle Ordnung für den Masterstudiengang „Psychologie“	15.03.2019	7.36.06 Nr. 3
--	------------	---------------

**Art. 2**  
**Inkrafttreten**

Dieser Beschluss tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft. Der neue Wortlaut der geänderten Ordnung wird in den Mitteilungen der Universität Gießen bekannt gemacht.

Gießen, den 19.02.2019  
Prof. Dr. Joybrato Mukherjee  
Präsident der Justus-Liebig-Universität Gießen